

Vergabestelle

Gemeinde Mandelbachtal  
 Theo-Carlen-Platz 2  
 66399 Mandelbachtal

Datum der Versendung 16.07.2026

|                                                                    |                                                                 |
|--------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| Vergabeart                                                         |                                                                 |
| <input checked="" type="checkbox"/>                                | Öffentliche Ausschreibung                                       |
| <input type="checkbox"/>                                           | Beschränkte Ausschreibung                                       |
| <input type="checkbox"/>                                           | Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb |
| <input type="checkbox"/>                                           | Freihändige Vergabe                                             |
| <input type="checkbox"/>                                           | Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb       |
| <input type="checkbox"/>                                           | Internationale NATO-Ausschreibung                               |
| Ablauf der Angebotsfrist                                           |                                                                 |
| Datum 07.08.2026                                                   | Uhrzeit 10:00                                                   |
| Eröffnungstermin                                                   |                                                                 |
| Datum 07.08.2026                                                   | Uhrzeit 10:00                                                   |
| Ort Stadt Blieskastel, Rathaus I, Paradeplatz 5, 66440 Blieskastel |                                                                 |
| Raum                                                               |                                                                 |
| Bindefrist endet am 28.08.2026                                     |                                                                 |

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Teilerneuerung Trinkwasserleitung Neumühle Ormesheim

Vergabenummer

Leistung

MBT-2026-116

Teilerneuerung Trinkwasserleistung

**Anlagen****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

03 - Beiblatt zu Teilnahmebedingungen (212).pdf  
 Informationspflicht DSGVO\_Artikel13.pdf  
 Informationspflicht DSGVO\_Artikel14.pdf  
 VVB 212 - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx

**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**

1-1\_Lageplan Planung.pdf  
 1-2\_ÜB\_Lageplan mit Lagerplatz.pdf  
 15 - Baubeschreibung.pdf  
 2-0\_Längsschnitt.pdf  
 3-0\_Regelquerschnitt.pdf  
 VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen.pdf  
 VVB 241 - Abfall 12-2017.docx

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**

1 LPH6-Neubau WL Neumühle.X83  
 16 - Bieterangabenverzeichnis.pdf  
 17 - LV\_blanko.pdf  
 VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx  
 VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf  
 VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx  
 VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx  
 VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx  
 VVB 234 - Erklärung Bieter-\_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx  
 Verpflichtungserklärung STFLG.pdf

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**  
 10 - Aufgliederung der Einheitspreise (223).pdf

**1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung**

Technische Werke Mandelbachtal (TeWeMa)  
 Theo-Carlen-Platz 2,  
 66399 Mandelbachtal

**Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung**

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform  
 VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

**3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**  
 keine

**3.2 - frei -**

**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden  
 nachgefordert

**3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

Bedingung an die Auftragsausführung

- Zertifizierung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 301 (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Registereintragungen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage folgender Unterlagen: Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Nachweise Umsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt / Bescheinigung in Steuersachen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage einer aktuellen Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. einer Bescheinigung in Steuersachen.

(Das Ausstellungsdatum des Dokuments darf zum Zeitpunkt der Submission nicht mehr als ein Kalenderjahr zurückliegen.)

- Unbedenklichkeitsbescheinigung Sozialkasse (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage einer aktuellen Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse.

(Das Ausstellungsdatum des Dokuments darf zum Zeitpunkt der Submission nicht mehr als ein Kalenderjahr zurückliegen.)

## Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Mitarbeiterzahl (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.
- Referenzen (Bauleistung) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vorlage von mindestens drei abgeschlossener Referenzen in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren mit mindestens folgenden Angaben:
  - Ansprechpartner (inkl. Kontaktdaten)
  - Art der ausgeführten Leistung
  - Auftragssumme
  - Ausführungszeitraum
  - stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen  
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung)
  - Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung;
  - Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal);
  - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer);
  - ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden;

## Sonstige Unterlagen

- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (mittels Dritterklärung vorzulegen):  
Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen):  
Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen

**4 Losweise Vergabe**

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
  - ☐ für ein Los oder mehrere Lose
  - ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**5 Mehrere Hauptangebote**

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.  
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☒ nicht zugelassen.

## 6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.

6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
  - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

## 7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

### Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

## 8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

**9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):**

**10 Weitere Angaben**

**Sonstiges**

Etwaige Vertrags- und Zahlungsbedingungen des Auftragnehmers werden nicht Vertragsbestandteil.